

Die Gemeinde Schwangau erläßt aufgrund des § 2 Abs. 1 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bek. vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253), der Bau-nutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. der Bek. vom 15.09.1977 (BGBl I S. 1763), geändert durch Änderungsverordnung vom 19.12.1986 (BGBl I S. 2665), des Art. 91 der Bayer. Bauordnung (BayBO) i. d. F. der Bek. vom 02.07.1982 (BayRS 2132-1-1) und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. d. F. der Bek. vom 26.10.1982 (BayRS 2020-1-1-1) nach ordnungsgemäßer Durchführung der vereinfachten Änderung folgende 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. für das Ge-biet "Waltenhofen-Ost" als

S A T Z U N G

§ 1

Inhalt der 2. Änderung des Bebauungsplanes

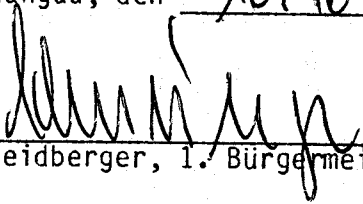
Für das o.g. Gebiet gilt die von der Kreisplanungsstelle des Landratsamtes Ost-allgäu ausgearbeitete Planzeichnung in der Fassung vom 26.09.1988, die zusammen mit den nachstehenden Vorschriften den Bebauungsplan bildet.

§ 2

Inkrafttreten und Außerkräfttreten

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes wird mit der Bekanntmachung des Satzungsbe-schlusses rechtsverbindlich. Gleichzeitig tritt für den Geltungsbereich der ver-einfachten Änderung der rechtsverbindlichen Bebauungsplan, genehmigt vom Land-ratsamt Ostallgäu mit Bescheid vom 10.02.1983, Nr. 501/E-610-702, außer Kraft. Dies betrifft nur die Bebauungsplanzeichnung im Geltungsbereich dieser Änderung; Textteil und Begründung des bestehenden rechtsverbindlichen Bebauungsplanes gel-ten weiter.

Schwangau, den 10.10.88


Schneidberger, 1. Bürgermeister

